

12 Das mit Jesus, dem Nazarener. Er war ein M-  
 13 ann, ein Prophet, mächtig in Tat und Wo-  
 14 rt vor Gott und allem Volk.  
 15 <sup>20</sup>Wie ihn überlieferten die Hohenpriester und  
 16 unsere Führer zum Urteil (des) Todes und  
 17 ihn kreuzigten. <sup>21</sup>Wir aber haben gehofft,  
 18 daß er der ist, der erlösen solle  
 19 Israel. Doch mit all dem (den) dri-  
 20 tten Tag verbingt er (im Grab), seitdem dies g-  
 21 eschehen ist. <sup>22</sup>Aber auch einige Frauen von uns  
 22 haben uns in Aufregung versetzt, die gewesen waren frühmorgens b-  
 23 eim Grab. <sup>23</sup>Und sie fanden nicht den Le-  
 24 ichnam, seinen. Und sie kamen und sagten, auch eine Erscheinung  
 25 von Engeln hätten sie gesehen, die sagen, (daß) er  
 26 lebe. <sup>24</sup>Und es gingen einige von uns mit  
 27 zum Grab und fanden so, wie  
 28 die Frauen gesagt hatten. Ihn aber sahen sie nicht!  
 29 Und er sprach zu ihnen: <sup>25</sup>O Unverständige  
 30 und Träge im Herzen, zu glauben  
 31 an alles, was die Propheten gesagt haben.  
 32 <sup>26</sup>Mußte dies nicht der Messias leiden und ein-  
 33 gehen in seine Herrlichkeit? <sup>27</sup>Und begi-  
 34 nnend bei Moses und bei allen  
 35 Propheten legte er aus ih-  
 36 nen das, was sich auf ihn bezieht in allen Schr-  
 37 iften. <sup>28</sup>Und sie näherten sich (dem) Dorf, wohin sie gin-  
 38 gen. Doch er machte den Eindruck, wei-  
 39 ter zu gehen. <sup>29</sup>Und sie nötigten i-  
 40 hn und sagten: Bleibe bei uns; denn gegen  
 41 Abend ist es und geneigt hat sich schon der Ta-